

Photobericht V37:

Projekt Wiap KFKOK Vietnam,
Projekt Start Nov. 2010.
Erstellung dieses Photoberichtes 15.11.2015
i/hp widmer

Inhaltsverzeichnis:



P1: 1.von Links, Lehrer der Schule Vietnam T8,
2. von Links, unser Wiap Instruktor A24,
3. von Links, unser Wiap Instruktor A04,
4. von Links, unser Wiap Instruktor A15,
5. von Links, unsere Wiap Instruktor A08,
6. + 7. von Links, unsere beiden D Lehrlinge
7. 1-4 von rechts E Lehrlinge



P2: Ordnung und Staub entfernen ist nächster Schritt.



P3: Links, der Lehrer von der Schule, rechts der Instruktor A8



P4: Hier haben wir beim Rundgang gesehen, dass alle Maschinen sehr schmutzig sind. Es wird zu wenig gereinigt.



P5: Viel Schmutz. Egal, wo wir hingesehen haben.

Photobericht V37 Vietnam Trip 3 2015 i/hpw



P6: Dieses Gestell für die Wiap Dm2 S CNC Drehmaschine steht in einer Ecke schmutzig!



P9: Im Raum 2 der mechanischen Werkstatt waren alle Schubladen innen sehr schmutzig und unordentlich.



P7: Die kleine Bandsäge, die wir mit dem letzten Container Nr. 9 brachten, ist sehr schmutzig.



P10: Diese Schraubzwingen wollten wir mit der Post in die Schweiz senden. Doch der Zustand ist gar nicht schön. Wenn die so in der Schweiz angekommen wären, wäre das eine der grössten Blamagen für unseren Schulbetrieb gewesen.



P8: In der Malerei waren sicher über 100 Büchsen ohne Farbe! Warum nicht entsorgt?



Photobericht V37 Vietnam Trip 3 2015 i/hpw

P11: Diese grossen Schraubzwingen haben die Sichtkontrolle auch nicht bestanden. Spindel rostig, nicht eingölt! Ungenügend entgraten.



P12: Die grossen schweren Schraubzwingen spannen 400 mm.



P13: Jetzt gehen die grossen Schraubzwingen in die Schosserei in den Raum 1 zur Nacharbeit. Nachschweissen und optisch nachbessern, wo der Instruktor A04 zuständig ist.



P14: Das waren Bänder, die wir kauften, um zu binden. Bei der Luft in Vietnam sind diese von der nicht guten Luft zerfallen.



P15: Diese Wand haben wir seit 2011 schon 2 x neu gemalt. Immer nach 2 Jahren sieht sie aus, als wäre sie 20 Jahre nie gemalt worden. Der Sache müssen wir auf die Spur.



P16: Unsere Lehrlinge mit den Instruktoeren. Schade, dass der Hauptinstruktor als Vorbild auf

Photobericht V37 Vietnam Trip 3 2015 i/hpw

allen Fotos mit offenen Schuhen da steht. Das sind unsere Vorbilder!



P17: Hier ist die Schleifmaschine, welche wir von der Fa. Flückiger, Gesenkschmiede Oberburg bekommen haben.



P18: Die Maschine wird am Boden befestigt.



P19: Unser Elektriker Lehrer schliesst sie an.



P20: Auftrennen am Tor 1b des Schlosses. Aus irgendwelchen Gründen ist der Schlüssel verschwunden.



P21: Der neue Garderoben Schrank, wo alle Lehrlinge die Schuhe reinstellen können. Lehrunterlagen wegräumen und können sich im Lehrbetrieb umziehen. Den Schrank machten die Lehrlinge.



Photobericht V37 Vietnam Trip 3 2015 i/hpw

P22: Da haben die Lehrlinge noch Löcher gebohrt, dass das Schuhfach ein wenig Luft hat.



P23: Der kleine Härterei Ofen in der Reparatur. Das Tor war defekt.



P24: Und verrostet. Der Wärme Stein wurde auch neu platziert.



P25: Da gingen wir mit dem Direktor Bang und unserem Koordinator Le Tung Hieu am

Freitagabend bis Sonntagmittag auf die Insel Phu Quoq, um Planungsgespräche zu führen.



P26: Eine kleine Rundfahrt am Samstag hat uns mehr Eindrücke der Insel vermittelt.



P27: Vor unserem Hotelfenster ein Mann, der im Wasser arbeitet.



P28: Am Sonntagmorgen vor der Abfahrt auf den Flughafen Phu Quoq unser Direktor Bang von der Schule, wo wir die Ausbildungsräume haben.



P29: Lustige Sitze in der Rezeption des Hotel Chez Carole, welche im Freien nur mit einem Dach betrieben wird.



P32: Die schon seit langer Zeit stehen gebliebene Maschine Wiap DM2S haben wir jetzt vom Raum 3a in den Raum 5 verschoben, dass wir viel mehr Ordnung haben können.



P30: Am Montagmorgen wurde von der Schule noch das Tor eingeweiht. Wir waren die Ersten, die da durch durften.



P33: Mit einem Palettwagen auf dem sehr schlechten Zementboden, weil so viel Löcher, war der Transport recht schwierig. Doch wir schafften es.



P31: In unserem Schulbetrieb haben wir 2 Wochen in erster Linie nur alles etwas reorganisiert, dass die Lehrlinge mehr Freude haben.

Photobericht V37 Vietnam Trip 3 2015 i/hpw



P34: Auch alle Bohrmaschinen wurden von den Holzpaletten entfernt, da wir viel Ungeziefer in den Holzpaletten gefunden haben.



P37: Hinter meinem Pult waren noch Schuhe. Leider wahrscheinlich lange nicht mehr gereinigt.



P35: Wir sind froh, dass wir den fahrbaren 2 Tonnen Kran machten.



P38: Tausende Ungeziefer waren da in den Schuhen. Wir haben alles weggeschmissen. Auch alle Holzkisten entsorgt.



P36: Im Raum 3a haben wir unser Werkzeug endlich einmal schön aufgehängt. Es lag alles in einer Gitterbox.



P39: Der im Raum stehende Montagewagen sah furchtbar aus. Da haben viel Gekos ihr „Schitt“ deponiert. Es sah wirklich erbärmlich aus. Wir fragten uns, was da unsere Lehrlinge und Instrukturen in den letzten Monate machten.



P40: Fast kein Werkzeug mehr drin, Geko „Dreck“ und was noch da war verrostet.



P41: Paletten waren unten viel vom Ungeziefer verfressen.



P42: Da kann man diese „Termittenspuren“ sehen. Schlimm.



P43: Wir haben die Paletten ins Freie zum Entsorgen gestellt. Diese wurden in Minuten abgeholt und warne verschwunden. Wir wollten sie verbrennen, kamen aber gar nicht dazu. Min. 20 Paletten und 15 Rahen haben wir weggeworfen.



P44: Für die Restware kam ein LKW und holte es ab. In Vietnam ist das unentgeltlich.



P45: Im Raum 4a haben wir die Zuschneiderei. An allen Maschinen machten wir die gelben Boxen. Das diese Säge gleich 2 gelbe Boxen hat, zeigt, dass

Photobericht V37 Vietnam Trip 3 2015 i/hpw

der, wo die zweite montierte, zu faul war, um die Maschinen zu laufen und nicht sah, dass schon eine gelbe Box montiert ist. Die Unterlagen in den gelben Boxen sind nicht gut ausgefüllt. Das haben wir jetzt mit Inspektionen geprüft.



P46: Wir haben bei diesem Aufenthalt mehrmals alle Lehrlinge mit den Instruktoeren zusammen genommen und ein Rundgang durch die 9 Ausbildungsräume rund 1000m² gemacht. Sie mussten alles aufschreiben, eigene Pendenzen Liste machen.



P47: Hier haben wir im Raum 1 der Schweisserei die Material Lagerung begutachtet und das Vorgehen der Ordnung festgelegt.



P48: Wir haben in der Schule 10 Laptops. Jetzt mussten alle Lehrlinge selber die Pendenzenliste auf Excel schreiben und zwar so, dass wir es auch im Google übersetzen können.



P49: Am zweitletzten Abend haben wir alle Instruktoeren und alle Lehrlinge zum Nachtessen eingeladen. Sie waren sehr glücklich.



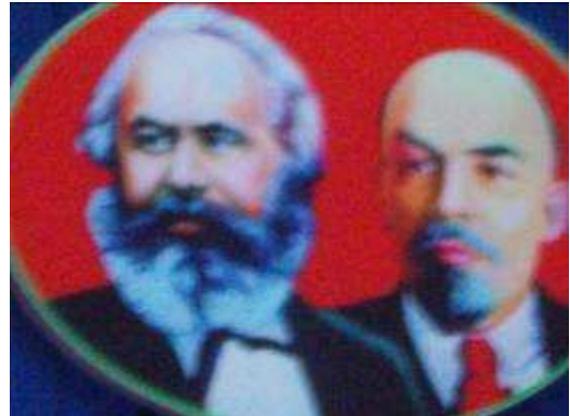
P50: Ein Tag vor unserer Abreise haben wir dann 4 Schraubzwingen, 2 Kabel und eine Wasserwaage auf die Post gebracht. Total ca. 45 Kg. Kosten 168

Photobericht V37 Vietnam Trip 3 2015 i/hpw

CHF mit Seefracht. Wir haben das schon seit Monaten gebeten. Leider es hat nie geklappt.



P51: 3 solche Frachtpapiere gab es.



P54: Hinten an der Wand noch das Foto von Karl Marx und Lenin. Die Leute, welche eine sehr wichtige Rolle im Kommunismus spielten.



P52: Am Freitagmorgen war dann noch der in Vietnam grosse Lehrertag, der 20. November. Hier links ist der Schuldirektor Bang und neben ihn der ehemalige pensionierte Direktor.



P55: Unser Lehrlinge aus der D Gruppe ist der gewählte Gruppensprecher von unserem Wiap Projekt.



P53: Jetzt gab es noch ein Gruppenbild der ganzen Schule von allem Lehrpersonal.



P56: Nach der Zeremonie kam noch das gemütliche Essen zusammen mit allen unseren Instruktoren und der Schulleitung.



P57: Am Schluss der Feier war es sehr interessant. Unter unserem Tisch lag kein Gegenstand, unter allen anderen Tischen waren grosse Mengen Abfall. Alles unter dem Tisch. Hinten kann man sehen, nachdem dort die Tische schon weggeräumt waren.

Schlusskommentar. Wir haben den Trip gemacht, weil wir eigentlich die Zeremonie der C Gruppe durchführen wollten. Als wir aber den Schulbetrieb gesehen haben, da waren wir schockiert. Alles extrem schmutzig, ungepflegt, die meisten Räume wurden fast nicht mehr betreten. Darum haben wir als erstes gesagt, zuerst wird geräumt, Ordnung und dann sehen wir weiter. Auch Gegenstände waren nicht mehr da und die wichtigsten Instrukteure haben ohne Sicherheitsschuhe jeden Tag gezeigt, dass sie keine Vorbilder sind.

Wir werden jetzt unsere Richtlinien noch einmal festhalten und wer das nicht einhalten will, wollen wir nicht mehr im Schulbetrieb. Ordnung und Disziplin wird jetzt P1.

Ende Fotobericht V37 hpw/iw 21.11.2015